

Sitzungen und Termine der Pfarrgemeinde und des Pfarrers

02.09.	10,30 Uhr:	Trauung in der Pfarrkirche von Terlan
02.09.	11,00 Uhr:	Trauung in der Pfarrkirche von Tötschling
02.09.	11,30 Uhr:	Trauung in Maria Himmelfahrt / Ritten
02.09.	13,00 Uhr:	Trauung in der Pfarrkirche von Radein
02.09.	<u>19,00 Uhr:</u>	Vorabendmesse in St. Michael / Eppan
03.09.	8,45 Uhr:	Pfarrgottesdienst (St. Michael)
03.09.	9,00 Uhr:	Eucharistiefeier (Jesuheim)
03.09.	10,00 Uhr:	KEIN Pfarrgottesdienst (Girlan) – Kellerfest
03.09.	10,30 Uhr:	Santa Messa (Appiano)
03.09.		Familienausflug der Freiwilligen Feuerwehr Meran
03.09.		Ausflug des Kirchenchores St. Michael Passeiertal
04.09.	17,30 Uhr:	Girlan: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
04.09.	18,00 Uhr:	Girlan: Eucharistiefeier
04.09.	20,00 Uhr:	Eucharistische Andacht (St. Michael)
05.09.	8,00 Uhr:	Schuleröffnung Mittelschule (St. Michael)
05.09.	9,00 Uhr:	Schuleröffnung Grundschule (St. Michael)
05.09.	10,00 Uhr:	Schuleröffnung Grundschule (Girlan)
05.09.	9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: Bürostunden (Girlan) – entfallen (Schule!)
05.09.	15,00 Uhr:	- 17,00 Uhr: Bürostunden (St. Michael)
05.09.	17,30 Uhr:	St. Michael: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
05.09.	18,00 Uhr:	St. Michael: Eucharistiefeier
06.09.	9,00 Uhr:	St. Michael: Eucharistiefeier
06.09.	9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: Bürostunden (St. Michael)
06.09.	17,30 Uhr:	Girlan: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
06.09.	18,00 Uhr:	Girlan: Eucharistiefeier
07.09.	7,45 Uhr:	Eucharistiefeier (Jesuheim)
07.09.		FREIER TAG DES PFARRERS
08.09.	9,00 Uhr:	Josefskirche: Eucharistiefeier
08.09.	9,30 Uhr:	- 11,00 Uhr: Bürostunden (St. Michael)
08.09.	16,00 Uhr:	- 17,00 Uhr: Bürostunden (Girlan)
08.09.	16,30 Uhr:	Eucharistiefeier (Sonnenberg)
08.09.	17,30 Uhr:	Girlan: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
08.09.	18,00 Uhr:	Girlan: Eucharistiefeier
08.09.	19,00 Uhr:	Prozession zur Maria Rast Kirche
08.09.	19,30 Uhr:	Festgottesdienst (Kirchenchor)
09.09.	11,00 Uhr:	Trauung in Meran / Obermais
09.09.	<u>19,00 Uhr:</u>	Vorabendmesse in Girlan
10.09.	8,45 Uhr:	Pfarrgottesdienst (St. Michael)
10.09.	9,00 Uhr:	Eucharistiefeier (Jesuheim)
10.09.	10,00 Uhr:	Pfarrgottesdienst (Girlan)
10.09.	10,30 Uhr:	Santa Messa (Appiano)
10.09.	11,30 Uhr:	Tauffeier für das Kind Samuel Prast
10.09.	12,15 Uhr:	Tauffeier für das Kind Paul Hofer
10.09.	14,30 Uhr:	Tauffeier in Meran / Gratsch



St. Michael / Eppan Pfarrei zum Hl. Erzengel Michael

aufeinander hören – voneinander lernen
miteinander glauben – unterwegs zum Ziel

Pfarrbrief vom 03.09. – 10.09.2017 – Nr. 36

„MITEINANDER – INSIEME – FÜREINANDER“
stärken – heilen – entscheiden – Gutes tun

Schulanfang und Lebensschule

Was wir Erwachsene noch lernen können ...

Dankbarkeit: Wir sollten danken für das tägliche Brot, wir sollten danken für das schöne Leben. Wir sollten unseren Eltern und allen danken, die unser Leben lebenswert machen. Danken wir all unseren Mitmenschen und unserem Herrn. **Familie:** Die Familie gibt uns Halt, hilft uns unser Leben zu bewältigen. Seit unserer Kindheit schenkt uns unsere Familie Liebe und Geborgenheit. Viele Wege führen in die große, weite Welt, dennoch lass uns immer einen Weg nach Hause finden. **Gute Worte:** Worte können wir vielfältig benutzen. Durch Worte können wir etwas lehren, wir können ihnen helfen oder ihnen auch Schmerzen zufügen. Wir sollten auf die Worte des Lebens hören, um neuen Lebensmut zu finden. **Mut:** Ansporn für Mutlose um neuen Mut zu finden und mit Hoffnung und neuer Lebenslust dem Leben zu begegnen. **Teilen:** Wir sollten unsere Dinge teilen und damit anderen weiterhelfen. Nicht nur sachliche Dinge, sondern auch Dankbarkeit, Glück und Freude teilen. **Schutz.** Schwächeren Leuten Schutz bieten und ihnen weiterhelfen, aber auch den obdachlosen Menschen, die um diese Jahreszeit frieren, Schutz vor der Kälte bieten. **Leiden:** Wir sollten mit offenen Augen durch das Leben gehen und mit den Ohren hören, um das Leiden in der Welt zu bemerken und zu helfen. **Wertschätzung:** Wertschätzung der Mitmenschen und Wertschätzung gegenüber anderen Kulturen, Hautfarben und anderen Sitten.



**Gottesdienste in der Pfarrgemeinde St. Michael / Eppan
vom 03.09. – 10.09.2017 – Pfarrbrief Nr. 36**

Samstag 02.09.	<u>10,30</u>	22. Sonntag im Jahreskreis - Schutzengelssonntag In der Pfarrkirche von Terlan: Trauung der Brautleute Carlo van Gorp und Christa Untersulzner
	<u>11,00</u>	In der Kirche von Tötschling / bei Brixen: Trauung der Brautleute Werner Huber und Julia Fischnaller
	<u>11,30</u>	In der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt / Oberbozen: Trauung der Brautleute Stefan Raffener und Margit Messner
	<u>15,00</u>	In der Maria-Rast-Kirche: Eucharistiefeier zum 40. Hochzeitjubiläum der Fam. Sergio De Simone
	<u>15,00</u>	Sterbegottesdienst mit anschließender Einsegnung für Frau Ottavia Berto Arervo
	<u>19,00</u>	Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Gemeinde Eucharistiefeier für Heinrich und Helene Hell Eucharistiefeier für Dora Mayr vereh. Mayr (7. Todestag) Eucharistiefeier für Karl Frank (7. Todestag) Eucharistiefeier für Frieda Tschigg (30. Todestag) Eucharistiefeier für Rosa Christoph Harb (Jtg.) Eucharistiefeier für Heinrich Harb (Jtg.) Eucharistiefeier für Maria Thalmann Eucharistiefeier für Frieda Tschigg Eucharistiefeier für Remo Buganza Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Endrizzi Eucharistiefeier für Christine Röhm Zöggeler (1. Jtg.) Eucharistiefeier für Richard Harb Eucharistiefeier für Renate Walcher Eucharistiefeier für Josefine Ohnewein Kager Eucharistiefeier für Anna Gruber Schrott Eucharistiefeier für Helene Regele Weger Eucharistiefeier zu Ehren der Heiligen Schutzengel <i>(mitgestaltet von Herrn Helmuth von Dellemann)</i>
	Sonntag 03.09.	8,45 Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Gemeinde Eucharistiefeier für Hochw. Wilhelm Machura Eucharistiefeier für Martha Folie Pfeifer (Jtg.) Eucharistiefeier für Klara Pedevilla Trolese (Jtg.) Eucharistiefeier für Ilse Mayr Obrist Eucharistiefeier für Otto Gaiser Eucharistiefeier für Giuseppe Brigadoi Eucharistiefeier für Klara Perkmann Ebnicher Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Spitaler

Sonntag 03.09.	8,45	Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Jaensch Eucharistiefeier zum 55. Hochzeitstag Eucharistiefeier für Heidi Thaler Eisenstecken Eucharistiefeier für Irma von Wohlgemuth Eucharistiefeier für Thomas Mur Eucharistiefeier als Dank Eucharistiefeier zu Ehren der Heiligen Schutzengel Eucharistiefeier für Engelbert und Maria Carli (Jtg.) Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Riffesser Eucharistiefeier für Luis Telfner <i>(mitgestaltet von Frau Johanna Moser Meraner)</i> Jesuheim: Eucharistiefeier Girlan: KEINE Eucharistiefeier (wegen Kellerfest) Santa Messa per la comunità parrocchiale Santa Messa per Klara Pedevilla Trolese (Jtg.) Santa Messa per Maria Menna Brancasci Santa Messa per Franco Bissaro (7. Todestag) Santa Messa per Lucia Rovai (7. Todestag) 20,30 Konzert für Posaune und Orgel in der Pfarrkirche
Montag 04.09.	14,30 17,30 18,00 20,00	Sterbegottesdienst im Jesuheim Girlan: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde Girlan: Eucharistiefeier Eucharistische Andacht
Dienstag 05.09.	8,00 9,00 10,00 17,30 18,00	S c h u l b e g i n n – Viel Gutes um Anfang Schüleröffnungsgottesdienst für die Mittelschule Schüleröffnungsgottesdienst für die Grundschule Schüleröffnungsgottesdienst für die Grundschule (Girland) Gebetszeit für die Pfarrgemeinde Eucharistiefeier für Rudolf und Karin Paris Eucharistiefeier für Karl Kofler Eucharistiefeier für Herta Hölzl Eucharistiefeier für Anna Lochmann Waldner Eucharistiefeier für Luciano Seppi
Mittwoch 06.09.	9,00	Eucharistiefeier für Josef Unterthiner Eucharistiefeier für Walter Danay Eucharistiefeier nach Meinung Eucharistiefeier für Anna Obkircher Hofer Eucharistiefeier zu Ehren des Hl. Judas Taddäus Eucharistiefeier für Josef Cagol Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Mahlknecht Eucharistiefeier nach Meinung 17,30 18,00 Girlan: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde Girlan: Eucharistiefeier
Donnerstag 07.09.	7,45 9,00	Eucharistiefeier (Jesuheim) Keine Eucharistiefeier Freier Tag des Pfarrers

Pfarramt St. Michael / Eppan:

Kapuziner Straße 17, 39057 Eppan,
Tel. Nr. 0471 / 662208. Fax: 0471 / 671554,
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (oder Sms schreiben).
E-Mail Adresse: info@pfarrei-stmichael.it oder christian.pallhuber@hotmail.de
Antenne Eppan Internet: <http://www.pfarrei-stmichael.it>

Bürostunden in Girlan:

Dienstag: geschlossen wegen Schuleröffnung
Donnerstag Freier Tag des Pfarrers (außer bei Beerdigungen).
Freitag: von 16,00 Uhr – 17,00 Uhr

Pfarrhaus St. Martin / Girlan:

Pfarrgasse 3, 39057 Girlan,
Tel. Nr. 0471 / 662409. Fax: 0471 / 662409.
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (oder Sms schreiben).
E-Mail Adresse: pfarrei.girlan@gmail.com oder christian.pallhuber@hotmail.de

Spenden:

Kollekte vom 27.08.2017 (788,98 Euro), Opferstock St.-Josef-Kirche (478,94 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Hans Kofler vom Jahrgang 1956 St. Pauls / Eppan für die Südtiroler Krebshilfe (200 Euro), von Ungenannt für die Pfarrkirche (20 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche von Ungenannt (50 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche von Ungenannt (30 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche von Ungenannt (40 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Karl Franz von der Theatergruppe St. Michael für die Dachsanierung des Klosters- und Pfarrzentrums (100 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche von Fam. Pfeifer (60 Euro), für die Benutzung des Gemüsegartens im Hof des Pfarrzentrum von Ungenannt (70 Euro),

Vergelt`s Gott!

Flohmarktladele:

Am Samstag, 09. September 2017, sind wir den ganzen Tag anwesend – von 8,00 Uhr bis 18,00 Uhr können Sie vorbeikommen, schauen, schmökern und entdecken. Es gibt auch die Möglichkeit, schöne Handarbeiten auf Maß anfertigen zu lassen. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

Als hätten wir ein Recht - Erntedank

Wie viel Liebe investierst du in uns? Mit wie viel Sorge begleitest du uns?
Wie viel Geduld hast du mit uns? Wie oft vergibst du uns?
Du gibst, und wir nehmen ohne Frage, ohne Dank,
als hätten wir ein Recht auf volle Hände.
Gib es nicht auf mit uns, wende dich nicht ab.
Lass uns wachsen und reifen,
Frucht werden, die du erkennst, am Tag deiner Ernte.

Dachsanierung am Kloster, Pfarrzentrum und Kirche

Der Vermögensverwaltungsrat der Pfarrei St. Michael / Eppan hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, dass die dringend notwendige Sanierung am Dach an der gesamten Klosteranlage durchgeführt werden muss. Immer wieder bei Regen und Stürmen dringt an verschiedenen Stellen Wasser in das Pfarrzentrum und in die Wohnungen ein und verursacht langfristig große Schäden. Auch fallen immer wieder Dachziegel in den Hof und könnten größere Schäden verursachen. In diesem Zusammenhang werden auch Reparaturen am Dach der Pfarrkirche vorgenommen und in einem weiteren Schritt am Dach der Michaelskirche. Den Auftrag erhielt die Firma Karl Holzner aus Tisens. Kostenpunkt: 110.000,00 Euro. Allen Einzelpersonen, Gruppierungen und Vereinen denen dieses Anliegen am Herzen liegt, danken wir bereits im Voraus für eine Spende zur Kostendeckung der Arbeiten. Arbeitsbeginn: 01. Oktober 2017 / Dauer 4 bis 6 Wochen. **Vergelt`s Gott!**

Die Kunst der Bearbeitung – Konzert mit Posaune & Orgel

Sonntag, 3. September 2017, um 20.30 Uhr **Pfarrkirche St. Michael/Eppan**
Posaune - **Julius Michael Waldner – Bozen**

An der Pirschner-Orgel **Elena Borgogno – Bozen / Stuttgart (D)**

Liebe Mitglieder und Freunde von **Pauls-Sakral**, im Rahmen unserer Konzertveranstaltungen 2017 ist am nächsten Sonntag, 03. September um 20,30 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael/Eppan die seltene Kombination von Posaune & Orgel zu hören: ein Konzert mit dem Bozner Posaunisten **Julius Michael Waldner** und der derzeit in Stuttgart (D) lebenden Bozner Organistin **Elena Borgogno**. Die beiden interpretieren in diesem Konzert keine reinen Orgel- oder Posaunenwerke, sondern ausschließlich Bearbeitungen von teils sehr bekannten und beliebten Werken, welche von den Komponisten ursprünglich anders instrumentiert wurden. Zur Aufführung gelangen so Arrangements für Posaune und Orgel von Johann Sebastian Bach, Camille Saint-Saëns, Enya, Gabriel Fauré, Joseph Haydn, Jules Massenet und Johann Gottfried Walther. Das Duo Posaune & Orgel ist dabei stets bemüht, das breite Klangspektrum ihrer Instrumente zum Besten zu geben. Die beiden Musiker erzeugen unterschiedlichste musikalische Stimmungen, wechseln zwischen düsteren und hellen Harmonien, erschaffen große dynamische Stufen explosionsartig bzw. finden sich dann wieder in einheitlichen Tongemälden. Ob originale Instrumentierungen oder Bearbeitungen aus Solowerken, Opern, Liedern oder Oratorien, das Duo deckt mit seinen facettenreichen Klangfarben die verschiedensten Musikbereiche ab.

Beide Musiker sind seit über einem Jahrzehnt gemeinsam auf der Suche nach neuen Harmonien, Interpretationen und experimentieren erfolgreich mit Werken von der Renaissance bis in die Neuzeit. Wir freuen uns auf ein besonderes Klangerlebnis und auf Ihren/ Deinen Konzertbesuch.

Hannes Torggler, Künstlerischer Leiter

Zukunftsgebet

Oft wüsste ich gern, Herr, wie mein Leben aussehen wird – wie es mit der Schule weitergehen wird...., ob ich eine Lehrstelle oder den Studienplatz bekommen werde, den ich mir wünsche.... Ich werde Freundschaften schließen, aber auch Schläge einstecken und niedergedrückt sein, wie gut werde ich es schaffen?
Ich wüsste gern von Dingen, über die ich keine Macht habe, wie Krieg und fortdauernden Frieden, unsere wirtschaftliche Lage, von Arbeitslosigkeit und von Wohlstand, vom Tod und vom Leben. Werde ich an dir festhalten, dem Gott meiner Jugend, oder wird mein Glaube an dich schwach werden und verlorengehen?
Herr, hilf mir deiner Gegenwart zu trauen, in all den Rätseln unseres Lebens. Ich weiß, ich kann dir trauen. Ich weiß, ich kann mich auf dich verlassen, dass du immer da bist. In all dieser Ungewissheit bist du allein sicher, Christus, mein Gott. Du bist wie ein Fels, der Wellen und Wind standhält und nicht unterliegt, du bist mein Freund, fest und treu. Sei mir nahe, Herr, führe mich. Nähre in mir, Herr, diese Gabe des Vertrauens.

In der Schule des Lebens

Ich bin schlecht in Englisch, aber ich kann sagen: „**I love you**“.
Ich bin schlecht in Chemie, aber ich kann sagen, was meine Reaktion ist, wenn ich **an dich denke**.
Ich bin schlecht in Physik, aber ich kann die Funken spüren, wenn ich **dich sehe**.
Ich bin schlecht in Geschichte, aber ich kann mich erinnern, wann ich dich zum **ersten Mal sah**.

Begleiter sein

Kinder als einen Schatz und nicht als eine Last betrachten. Kindern Geborgenheit schenken, wenn sie Angst haben oder sich einsam fühlen. Kindern Trost spenden, wenn sie traurig sind oder ihnen etwas weh tut. Kinder in die Welt begleiten, auf dem Weg durch die Schule, die Reifejahre, den ersten Liebeskummer. Kindern für ihre kleinen und großen Fragen offenstehen, und sich um ehrliche Antworten bemühen. Kindern sagen und vorleben, was Liebe und Glaube im Leben bedeuten.



Was bewegt Menschen zum Suizid? Die aktuelle Situation in Europa, mit Fokus auf Südtirol

Am 11.09.2017, um 17 Uhr im Sitz der EOS in Rentsch. Informationsnachmittag Moderation| *Moderazione*: Dr. Barbara Pizzinini, Dr. Sabine Cagol, Dr. Ulrich Seitz. **Impulsreferat** von Dr. Roger Pycha, Primar der Abteilung für Psychiatrie am Krankenhaus Bruneck. Welche Rolle und welchen Auftrag haben die Medien bei der Berichterstattung über den Freitod? **Runder Tisch** mit Chefredakteuren der Verlage und Vertretern der Südtiroler Presse Dr. Toni Ebner (Athesia), Dr. Alberto Faustini (Alto Adige) Dr. Enrico Franco (Corriere dell'Alto Adige), andere Gäste aus dem Bereich Journalismus und Vertreter der EEAD Dr. Sabine Cagol und Dr. Roger Pycha. **Herzliche Einladung**.

Zum Tag der Schöpfung:

Als Gott der Vater am sechsten Tag seines Schöpfungswerkes noch einmal mit sich zu Rate ging, ob er den Menschen schaffen und wie er ihn schaffen sollte, da waren seine drei liebsten Töchter bei ihm: die Weisheit, die Gerechtigkeit und die barmherzige Liebe. Zuerst trat die Weisheit auf und sagte: Erschaffe den Menschen nicht. Er wird deiner Weisheit nicht folgen. Die Menschen werden sich selbst zum Narren machen. Dafür aber ist dein Schöpfungswerk zu gut! Gib die Schöpfung dem Wahnsinn nicht preis! Gott aber hörte zu und schwieg. Da kam die Gerechtigkeit zu Wort und sagte: Vater erschaffe den Menschen nicht. Denn er wird deine Gerechtigkeit verwerfen. Es wird eine Schwester die andere verleumden vor dir und den Menschen. Es wird ein Bruder den anderen hassen, ja sogar töten. Die Menschen werden sich um Gerechtigkeit nicht scheren. Sie werden die Hölle aus deiner Welt machen. Gott aber hörte zu und schwieg. Da trat die dritte Tochter, die barmherzige Liebe vor und sagte: Vater, was meine beiden Schwestern vorbrachten, trifft zu. Es wird das eintreten, was sie vorausgesagt haben, aber erschaffe den Menschen trotzdem! Schenke ihm als einzige Kreatur Freiheit und Liebe. Zwar ist Freiheit missbrauchbar und Liebe verletzlich. Aber sie beide machen die Würde des Menschen aus. Ich will zu den Menschen hinabsteigen und will sie Freiheit und Liebe lehren: dann wird deine Schöpfung vollendet sein; denn die Krone deiner Schöpfung wird Liebe sein. Ich gehe zu den Menschen und wenn es mich das Leben kostet. Da nahm Gott der Vater diese seine dritte Tochter ganz fest in die Arme, küsste sie und erschuf danach den neuen, freien und unsterblichen Menschen.



EHELEUTE

Der Vater von sechs Kindern ruft seine Frau ins Zimmer: „Da wäre ein Herr, der um die Hand einer Tochter anhalten möchte, ein Weinhändler.“ – „Ein Weinhändler“, ruft die Frau zurück, „was für ein Glück. Der wird sicher den älteren Jahrgang nehmen!“

Ein Mann mit zwei Koffern schaut missmutig dem davonfahrenden Zug nach. „Hättest du nicht so lange gebraucht, um fertig zu werden, könnten wir jetzt in diesem Zug sitzen!“, murrte er. – „Und hättest du mich nicht so sehr zur Eile angetrieben“, erwidert seine Frau, „dann müssten wir jetzt nicht so lange auf den nächsten Zug warten!“

„Lass mich in Ruhe, Ottokar, ich bin verstimmt!“ – „Was soll das denn, Erna. Habe ich eine Frau geheiratet oder ein Klavier?“

Frau Heine zu ihrem Mann: „Das ist mir wohl klar, das Erste, was du tust, wenn ich sterbe, ist wieder heiraten.“ – „Nein, nein“, tröstet er sie, „das bestimmt nicht. Erst muss ich mich erholen.“

Die junge Ehefrau zu ihrem Mann, der ihr Vorwürfe macht, sie gebe mehr Geld aus, als er verdiene: „Ich weiß, dass ich zu viel ausbebe. Aber gerade daran siehst du, welches Vertrauen ich in dich setze!“

„Dein Essen ist einfach nicht zu genießen“, nörgelt der frischvermählte Ehemann, „und dabei stand in der Heiratsannonce, du hättest eine Kochschule besucht!“ – „Das war ein Druckfehler, Liebster. Es sollte Hochschule heißen.“

Erfahrungen kann man nicht kaufen, obwohl man für sie bezahlen muss.



Kindermund

„Papi, konntest du schon Auto fahren, bevor du Mami geheiratet hast?“ – „Natürlich!“ – „Und wer hat dir immer gesagt, wie du fahren musst?“

*

Der kleine Kilian hat lange aufbleiben dürfen. Beim Niederlegen erinnert ihn die Mutter noch ans Abendgebet. Darauf Kilian: „Ja, meinst du denn, dass im Himmel noch jemand munter ist?“

*

„Ach, Peterchen“, sagt die Tante, „du bist doch mein Sonnenschein!“ – „Nein, widerspricht Peter, „ich scheine für die ganze Familie!“



„Der Herr Direktor ist jetzt in einer äußerst wichtigen Besprechung!“

Am ersten Sonntag im September feiern wir den Schutzengelssonntag.

Schutzengelgebet:

Lieber Gott,
schick mir heut' den Engel dein,
immer soll er bei mir sein:
dass er mich tröstet, mit mir lacht,
dass er sorgsam bei mir wacht.
Ich freue mich auf diesen Tag
und alles, was heut' kommen mag.
Amen.

Zeichne hier, wie Du Dir Deinen Schutzengel vorstellst